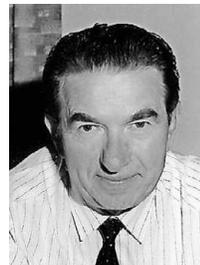


«Es blybt e grossi Lücke da,  
dys Härz isch heiwärts gange.  
Äs het nid aues mit sich gnoh,  
sy Liebi, di blybt bhange.  
U dehnt sich uus, zum grosse Glück  
denn Dankbarkeit duet wärde.  
Dys Härz laht Wärtvous für üs zrugg,  
das git üs Chraft zum Träge.»



Herzlichen Dank

für die aufrichtige Anteilnahme und die zahlreichen Zeichen der Freundschaft, die wir beim Heimgang unseres unvergesslichen

# Otto Affentranger

erfahren durften.

Die überaus vielen Beileidsbezeugungen, die schönen Blumen und Spenden haben uns die Verbundenheit mit dem lieben Verstorbenen spüren lassen.

Besonders danken wir:

Herrn Pfarrer Frank Rytz für die einfühlsamen, tröstenden Abschiedsworte sowie dem Organisten für die passende musikalische Umrahmung;

der Schützengesellschaft Mattenhof-Weissenbühl für den letzten Fahnengruss und der SG Helvetia Bern für die Würdigung ihres langjährigen Mitglieds;

dem Bestattungsteam Messer, Gümligen, für ihre wertvolle Unterstützung und Begleitung;

den Ärzten Dr. Steiger und Dr. Flammer für die langjährige gute Betreuung und Hilfsbereitschaft;

dem Pflegeteam des Engeriedspitals;

dem Zentrum Schönberg für die liebevolle Begleitung des Abschieds.

DANKÉ sagen möchten wir allen, die Otto in seinem Leben nahegestanden sind oder ihm auf seinem letzten Gang die Ehre erwiesen haben.

Bern, im Juni 2018

Die Trauerfamilien